

Gesunde KiTa – Ideen aus der Praxis

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

mit diesem Newsletter möchten wir Ihnen ein neues Projekt der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V. vorstellen.

Die neue Datenbank „Gesunde KiTa – Ideen aus der Praxis“



Die Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt ist mit dem Audit Gesunde KiTa und mit verschiedenen Projekten in Krippen, Kindertagesstätten und Horten – bei uns kurz als KiTa's bezeichnet – unterwegs. Dabei fallen dem Team viele tolle Aktivitäten auf, die zum Thema Gesundheit in den verschiedenen Einrichtungen umgesetzt werden.

Damit Sie diese bewährten Ideen nachnutzen können, haben wir eine bildorientierte Datenbank entwickelt, die praktische und innovative Beispiele aus Einrichtungen Sachsen-Anhalt vorstellt. Dabei vermitteln aussagekräftige Fotos und eine kurze Beschreibung einen schnellen Eindruck von der vorgestellten Idee. Sie finden die Datenbank unter www.gesund-aufwachsen.de.

Damit Sie diese bewährten Ideen nachnutzen können, haben wir eine bildorientierte Datenbank entwickelt, die praktische und innovative Beispiele aus Einrichtungen Sachsen-Anhalt vorstellt. Dabei vermitteln aussagekräftige Fotos und eine kurze Beschreibung einen schnellen Eindruck von der vorgestellten Idee. Sie finden die Datenbank unter www.gesund-aufwachsen.de.

Für eine gezielte Suche stehen Ihnen unter „Für KiTa – Ideen entdecken“ acht Hauptkategorien zur Verfügung, die das Thema Gesundheit abbilden. Wenn Sie Fragen zu einem Beispiel haben können Sie per Mail direkt Kontakt zum Ideengeber aufnehmen - das erleichtert Ihnen die Nachnutzung und regt zum Erfahrungsaustausch an. Weitere Informationen zur Datenbank können Sie auch unserem [Flyer](#) entnehmen.

Einige Einrichtungen stellen bereits die ersten Praxisbeispiele in unserer Datenbank vor. Dies sind zwei von ihnen:



Foto: KiTa Pustebume

Erfassung der Betreuungszeit

Die KiTa Pustebume aus Bad Kösen stellt unter der Kategorie KiTa-Team/ Erleichterung der Arbeit vor, wie sich Betreuungszeiten ganz ohne Stress und leidigen Diskussionen mit Eltern erfassen lassen. Mit Hilfe eines transpondergesteuerten Systems kann die Anwesenheit der Kinder erfasst werden. Auch die Arbeitszeit der Mitarbeiterinnen lässt sich darüber problemlos nachvollziehen und erleichtert der Leiterin die Arbeit. Attraktiv aufbereitet, befindet sich das Erfassungssystem im Foyer der KiTa und lässt Eltern und Erzieherinnen Raum für „Tür- und Angelgespräche“ ohne dadurch die Betreuungszeit zu erhöhen.



Foto: KiTa St. Marien

Fritz spendiert Wasser

Dass Trinkwasser ein gesunder Durstlöscher ist, weiß auch das Team der KiTa St. Marien aus Magdeburg. Dass es auch noch Freude bereitet, Wasser zu trinken, beweisen sie mit ihrem Trinkbrunnen, den es so garantiert kein zweites Mal gibt. Unter der Kategorie Ernährung/ Trinken findet man diesen liebevoll und individuell gestalteten Außentrinkbrunnen. Er sorgt in den frostfreien Jahreszeiten für eine gesunde Erfrischung, die die Kinder beim Spielen und Toben gern annehmen. Die selbst gestaltete „sonnige“ Grundplatte verhindert matschige Füße.

Weitere Beispiele finden Sie unter www.gesund-aufwachsen.de. Wir freuen uns auf Resonanz, wenn Ihnen Beispiele gefallen und Sie etwas davon nachnutzen.

Mit eigenen Ideen und Beispielen beteiligen

Ganz nach dem Motto „Stolz sein und teilen“ sind Sie herzlich eingeladen, sich mit der einen oder anderen eigenen Praxisidee an der Datenbank zu beteiligen, denn „Gesunde Kita – Ideen aus der Praxis“ lebt von Ihrem Mittun.

In unserer Datenbank können Sie sich unter „Von KiTa – Ideen einreichen“ schnell und unkompliziert beteiligen. Zwei Fotos im Querformat und ein kurzes Formular bilden die Grundlage für Ihre eigene Ideenseite.

Seien Sie dabei und lassen Sie andere Einrichtungen an Ihren Ideen teilhaben. Die Vorteile:

- Sie können stolz sein auf Ihre Beispiele und Ideen
- Die Rückkopplung von Nachnutzern birgt Möglichkeiten des Erfahrungsaustauschs
- Begeistern Sie Ihre heimische Presse damit, dass Sie Vorbild für andere Einrichtungen sind
- Nutzen Sie die Chance auf 500 € Preisgeld

Ein kleiner Anreiz zum Mitmachen

Wir wissen, Sie haben wenig Zeit und das Mitmachen hat vielleicht keine Priorität. Deshalb stellen Unfallkasse Sachsen-Anhalt und Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege als Projektförderer 3.000 € Preisgeld als Anreiz zum Mitmachen zur Verfügung. Die sechs eindrucksvollsten Beispiele, die bis zum 30.06.2018 eingereicht werden, erhalten ein Preisgeld von je 500 €. Die Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie [hier](#). Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

Der Newsletter „Gesunde KiTa“ wird 2018 jeweils vierteljährlich erscheinen und neue Beispiele aus der Datenbank vorstellen. Wenn Sie den Newsletter nicht erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#)

Für Fragen und Hinweise zur neuen Datenbank stehen wir Ihnen [hier](#) zur Verfügung.